

Werner Graus, kath. Priester
Bayernstr. 3
667 St. Ingbert

den 20.11.1987

Sehr geehrter Herr Dr. Heller !

Heute hat mich Bonaventur Meyer angerufen, der die "Parusie" als Buchlein herausbringen will. Ich hatte ihm schon geschrieben, daß Sie es jetzt als Sondernummer der "Einsicht" herausbringen in etwa 1000 Expl. mit einem stilistisch verbesserten Text. Wenn diese Auflage so ziemlich am Ende sein wird, dann kann es in der Schweiz im Oltenverlag (ca DM 14.-) erscheinen. Jeder hat etwas doch auch gerne in Buchform. B.M hatte das Manuscript schon. Außerdem erfuhr ich von Herrn B.Meyer, daß der Bischof/länger! Seitz, der den Herrn Schöbel durch Vermittlung von Pater Malach geweiht hat, einer der zuerst von Msgr. Thuc in Palma geweihten Priester/Bischöfe ist, der also zusammen mit Clemente zum Priester und gleich darauf zum Bischof geweiht wurde, also : ein echter Palma de Troya-Bischof. Werden Sie diesen anerkennen? .. und dann wohl diesen Priester Schöbel!?!? B.Meyer sagte mir auch, Herr Schöbel sei von Prof.Bravin gefördert worden..

Dann möchte ich noch folgende Erklärung in der "Einsicht" abdrucken lassen von deren Veröffentlichung ich es abhängig mache, daß weitere Artikel von mir in der Einsicht erscheinen. Sie lautet:

bekannt zu machen,
"Ich lege Wert darauf, daß ich von Bischof Emanuel zum Priester geweiht wurde, der 1957 von Papst Pius XII. ernannt und 1958 zum Bischof geweiht wurde. Ferner möchte ich mitteilen, daß ich in keiner Weise die von Din Thuc geweihten Bischöfe, auch nicht die 1981 geweihten, Lauriers Zamora und Camora anerkenne, da diese vor der Sedisvakanzerklärung Thucs geweiht wurden und die anderen Bischöfen wiederum auf diese drei zurückgehen."

Heutzutage ist eine solche Verwirrung und diese wird nicht geringer durch "kirchenaufbauende" Tätigkeiten in Hierarchicis. Zuerst hatten wir ein Werk Gottes: Econ. Nun haben wir ein weiteres Werk Gottes: Das Oratorium der göttlichen Wahrheit" Saka-Siebel.

Herzliche Grüße an Ihre
ganze Familie:

W. Graus, k. P.